

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung Nr. 7 des Marktgemeinderates Hohenfels am 8. Dezember 2020 in Hohenfels um 18:00 Uhr im Keltensaal

Sämtliche 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: 1. Bgm. Christian Graf
Schriftführer war: Latoya Lang

Anwesend waren:

Bernhard Birgmeier, Christian Paulus, Thomas Münchsmeier, Leonhard Böhm, Jonas Mirbeth, Simon Koller, Stefan Spandl, Christina Vogl, Markus Bogner, Fabian Boßle, Albert Vogl, Volker Kotzbauer, Karin Dechant, Andreas Spangler

Außerdem war anwesend:

Entschuldigt abwesend war:

Unentschuldigt abwesend waren:

Beschlussfähigkeit war gegeben.

TOP	Thema	Sachverhaltsdarstellung	Abst. Erg.
		<p>Gegen die Tagesordnung und das Protokoll vom 10.11.2020 wurden keine Einwände erhoben, beides gilt als genehmigt.</p>	
1	Würdigung des Ehrenamtes	<p>Vortrag:</p> <p>1. Herr Hubert Feuerer als 1.Kommandant nach 16 Jahren Dienstzeit und Herr Michael Fruth als 2.Kommandant der FFW Großbissendorf haben nach 18 Jahren Dienstzeit Ihr Amt zur Verfügung gestellt. Für Ihren Einsatz als Kommandanten im Ortsteil Großbissendorf bedankt sich der Markt Hohenfels ganz herzlich. Erfreulicherweise bleiben Sie der FFW Großbissendorf im aktiven Dienst auch weiterhin erhalten.</p> <p>2. Bei den Neuwahlen der FFW Markstetten am 19.09.2020 sind Frau Marion Stiegler-Beer als 1.Vorstand und Herr Ulrich Scheuerer als 2. Kommandant ausgeschieden. Herr Scheuerer lässt sich aus gesundheitlichen Gründen entschuldigen. Der Markt Hohenfels bedankt sich bei den ausgeschiedenen Vorständen für Ihren Einsatz im Feuerwehrwesen und für die Ausübung des Ehrenamtes. Frau Stiegler Beer bleibt der FFW Markstetten weiterhin in der Vorstandschaft erhalten als Kassiererin. Der Markt Hohenfels bedankt sich an dieser Stelle mit einer Urkunde und einem kleinen Präsent für die ehrenamtliche Tätigkeit zum Wohle der Allgemeinheit, die Übernahme der Verantwortung und Bereitschaft zum Dienst am Nächsten sowohl im aktiven Feuerwehrdienst als auch im Vereinswesen und wünscht den Geehrten alles Gute.</p>	
2	FFW Großbissendorf	<p>Bestellung eines Notkommandanten für die FFW Großbissendorf</p> <p>Vortrag:</p> <p>Bedingt durch den Wegzug des 1. Kommandanten aus dem Gemeindegebiet steht im Ortsteil Großbissendorf derzeit kein Kommandant mit Erst-Wohnsitz im Ort zur Verfügung. Die Gemeinde hat die Verantwortlichen der FFW Großbissendorf gebeten,</p>	

		<p>sich über einen möglichen Ersatz Gedanken zu machen, um nicht zwangsweise gem. Bayerischem Feuerwehrgesetz einen Notkommandanten benennen zu müssen. Erfreulicherweise hat der frühere 1.Kommandant, Herr Hubert Feuerer, welchen wir gerade eben erst für seine Verdienste geehrt haben, seine Bereitschaft erklärt sich ersatzweise als 1.Kommandant bzw. Notkommandant zur Verfügung zu stellen. Mit Herrn Feuerer steht der FFW bis auf weiteres nicht nur ein aktiver Feuerwehrmann, sondern auch ein ehem. Kommandant zur Verfügung. Die Kommandantenneuwahl kann dann zu einem späteren Zeitpunkt (evtl. in Abhängigkeit der Entwicklung der Corona-Pandemie) stattfinden. Die Notwendigkeit einer Neuwahl innerhalb von 3 Monaten ab dem Bekanntwerden der Situation in der Verwaltung (05.11.2020) besteht nicht, sofern der Notkommandant ordnungsgemäß vom Marktrat bestellt wird.</p> <p>Beschluss: Herr Hubert Feuerer wird vom Marktrat zum Notkommandanten/Ersatz für den 1.Kommandanten der FFW Großbissendorf bestellt. Der bisherige 1.Kommandant Roman Kitzler wird von seinem Amt entbunden.</p> <p>Das Gremium und die Verwaltung bedanken sich bei Herrn Hubert Feuerer für seine Bereitschaft zur vorübergehenden Übernahme des Kommandantendienstes. Darüber hinaus bedauern wir das Ausscheiden des 1.Kommandanten Herrn Roman Kitzler, bedanken uns an dieser Stelle für seine bisherige Tätigkeit und wünschen Ihm für seine Zukunft alles Gute.</p>	15 gegen 0 Stimmen
3	Bauangelegenheiten	<p>Vortrag: 1. Herr Alfred Spangler, Leonhardstraße 1 in 92366 Hohenfels, OT Großbissendorf, plant den Ausbau des Dachgeschosses eines Nebengebäudes mit Errichtung einer Dachgaube und Außentreppe. Die nachbarlichen Unterschriften liegen vor, die Abstandflächen sind nachgewiesen.</p> <p>Beschluss: Dem Bauantrag von Herrn Alfred Spangler wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.</p>	15 gegen 0 Stimmen

		<p>2. Herr Markus Vogl, Schlesienstraße 7, 85110 Kipfenberg, plant im Kirchenweg 4, Flur-Nr. 189/8 in 92366 Hohenfels, OT Markstetten, den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage. Die nachbarschaftlichen Unterschriften liegen vor, die Abstandsflächen sind nachgewiesen.</p> <p>Beschluss: Dem Bauantrag von Herrn Markus Vogl wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.</p>	15 gegen 0 Stimmen
4	Mobilfunk	<p>Vortrag: Die Marktgemeinde Hohenfels beabsichtigt die örtliche Versorgungssituation mit Mobilfunkdiensten nachhaltig zu verbessern und hat dazu auf Grundlage der Richtlinie zur Förderung des Ausbaus der Mobilfunkversorgung im Freistaat in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie vom 28. November 2018 unter dem Aktenzeichen 28-7370/46/1 („Mobilfunkrichtlinie“) den Antrag auf Gewährung von Fördermitteln gestellt. Nach der Mobilfunkrichtlinie stehen zwei Realisierungsvarianten zur Verfügung:</p> <p>1.Beauftragungsvariante („Bau“) Bei der Beauftragungsvariante führt die Gemeinde den Bau der passiven Infrastruktur auf der Grundlage von Planungsdaten der Interessierten Netzbetreiber selbst durch oder beauftragt diesen mit den Bauleistungen. Die Gemeinde ist als Eigentümerin dann selbst Vermieterin der passiven Infrastruktur an einen Netzbetreiber.</p> <p>2.Baukonzessionsvariante („Bau und Betrieb“) Bei der Baukonzessionsvariante schreibt die Gemeinde sowohl den Bau als auch den Betrieb der passiven Infrastruktur als Baukonzession auf der Grundlage eines vordefinierten Suchkreises aus. Der Konzessionär ist zugleich Vermieter der passiven Infrastruktur an einen Netzbetreiber, wobei das Eigentum bei der Gemeinde verbleibt.</p> <p>Die Marktgemeinde Hohenfels hat mittlerweile als eine der ersten Kommunen im Freistaat Bayern einen Förderbescheid erhalten und möchte zeitnah die weiteren Schritte und dabei zunächst das Vergabeverfahren zur Auswahl eines Kooperationspartners zur Realisierung des Vorhabens einleiten.</p>	

		<p>Um eine abschließende Bewertung der Möglichkeiten und angebotenen Modelle unter Berücksichtigung des Marktes vornehmen und mögliche Kooperationen mit Unternehmen zu erörtern, wurden verschiedene Unternehmen im Rahmen einer Markterkundung gemäß § 28 VgV bzw. § 20 UVgO angeschrieben und zur Teilnahme an Gesprächen eingeladen. Am Dienstag, den 1. Dezember 2020 fanden in den Räumlichkeiten der Laber-Naab Infrastruktur GmbH in Parsberg mit zwei Unternehmen die Markterkundungsgespräche statt.</p> <p>Unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Markterkundung bietet die Umsetzung des Vorhabens in der sog. Baukonzessionsvariante verschiedene Vorteile. Insbesondere wird die Verwaltung bei diesem Vorgehen entlastet, da diese nicht für die Planungs- und Bauleistungen verantwortlich ist, sondern vielmehr der zukünftige Vertragspartner ein hohes Eigeninteresse daran hat, mit den Mobilfunkunternehmen vertragliche Regelungen zur Nutzung des neuen Mobilfunkstandortes zu treffen und dies nicht von der Verwaltung des Marktes Hohenfels realisiert werden muss.</p> <p>Beschluss: Vor diesem Hintergrund beschließt der Marktgemeinderat folgendes:</p> <p>1. Der Bürgermeister und die Verwaltung werden damit betraut, ein Vergabeverfahren nach dem sog. Baukonzessionsmodell zur Auswahl eines leistungsfähigen Kooperationspartners für die Verbesserung der Mobilfunkabdeckung im Gemeindegebiet vorzubereiten und umzusetzen.</p> <p>2. Der Marktgemeinderat ist über das Ergebnis des Vergabeverfahrens zu informieren und wird dann über die Vergabe entscheiden.</p>	<p>15 gegen 0 Stimmen</p> <p>15 gegen 0 Stimmen</p>
<p>5</p>	<p>Städtebauförderung</p>	<p>Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Vortrag: Im Zuge eines „VOR-Ort-Termins“ in Hohenfels am 27. November 2020 mit Frau Fett und Herrn Schaller von der Regierung der Oberpfalz kristallisierte sich heraus, dass als Grundlage für die Städtebauförderung im Bund-Länder- Programm die</p>	

		<p>Erarbeitung eines „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes“ (ISEK) erforderlich sei. Dazu ist neben einem Marktratsbeschluss zum bereits gestellten Jahresantrag ein Maßnahmenplan durch ein Architekturbüro, eine Liste der Objekte und die Einreichung der Maßnahmen in den Folgejahren erforderlich. Der Bürgermeister hat in der Kürze der Zeit (Einreichungstermin für Maßnahmen in 2021 war der 1.Dezember) vorab über den Antragsserver der Regierung den Antrag zur Aufnahme der bereits beschlossenen Baumaßnahme „Schneidergasse“, hier im Bereich der rechtsgültigen Gestaltungssatzung, und für die Sanierung des Anwesens Tillyweg 11 (BRK-Landesschule) gestellt. Zur Ergänzung dieses Antrages ist die Beschlussfassung wie vorgetragen erforderlich.</p> <p>Beschluss: Um eine mögliche Förderung der Baumaßnahmen „Sanierung Schneidergasse“ und „Sanierung des Anwesens Tillyweg 11 (BRK-Landesschule)“ zu ermöglichen, fasst der Marktrat den Beschluss zur Aufstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK).</p>	15 gegen 0 Stimmen
6	Vergabeinformationen	<p>1.Brandschutzplanung kommunaler Wohnungsbau Mit den Planungsleistungen für das Gewerk Brandschutz soll das IB Uhrmacher GmbH aus Abensberg als wirtschaftlichster Bieter beauftragt werden. Die Auftragssumme lautet 4.206,77 € zzgl. MwSt.</p> <p>2.Elektroplanung kommunaler Wohnungsbau Mit den Planungsleistungen für das Gewerk Elektro soll das IB Dittmann aus Plössberg als wirtschaftlichster Bieter beauftragt werden. Die Vergaben sollen im Anschluss an die öffentliche Sitzung im nichtöffentlichen Teil beschlossen werden. Die Auftragssumme lautet 21.672,52 € zzgl. MwSt.</p>	
7	Ausstattung Grundschule	<p>Antrag der Grundschule Hohenfels zur Anschaffung von Schulmöbeln Vortrag: Die Schulleiterin Frau Teresa Brey hat mit Datum vom 03.12.2020 die Anschaffung weiterer Schulmöbel (Einzeltische, Stühle, Regale und Schränke sowie eines</p>	

		<p>Lehrerschreibtisches mit zugehörigem Stuhl) beantragt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf EUR 11.101,80 incl. 19% MwSt.</p> <p>Beschluss: Da die Resonanz von Kindern und Lehrkräften ausnahmslos positiv ist, die pandemiebedingten Abstände leichter einzuhalten sind und die Klassenzimmer einen äußerst positiven und frischen Eindruck machen, soll dem Antrag der Schulleitung stattgegeben werden.</p>	15 gegen 0 Stimmen
8	Jugendförderung	<p>Vortrag: Wenngleich auch das Jahr 2020 so manche Vereinsarbeit erschwert, behindert oder zeitweise gar unmöglich gemacht hat, will der Markt Hohenfels seine Jugendförderung in der bewährten Weise fortführen. Der Förderungsbetrag beträgt je Jugendlichen EUR 12,50. Im Jahr 2019 wurde 7 Vereinen für 290 gemeldete Kindern und Jugendlichen von 0-18 Jahren ein Gesamtbetrag von EUR 3.625,00 gewährt.</p> <p>Beschluss: Der Marktrat beschließt, die Kinder- und Jugendförderung im Haushaltsjahr 2020 in der Höhe von EUR 12,50 je gemeldetem Kind/Jugendlichen zu gewähren.</p>	15 gegen 0 Stimmen
9	Informationen, Wünsche, Anträge	<ul style="list-style-type: none"> -Einbruch Schule: Diebstahl von präparierten Tieren, Lebensmitteln, Staubsauger, Schul- und Lehrmaterial -Open-Air-Gottesdienst am 4. Advent um 16:30 Uhr ev.-luth. Kirchengemeinde -Kommunaler Wohnungsbau: Baugrunduntersuchung erfolgt, am 16.12.2020 nächstes Planungsgespräch, Bauantrag in Januarsitzung -BRK: operatives Lagezentrum des BRK für bayernweite Koordinierung der Impfstrategie -Straßenbau: Arbeiten wie geplant in Großbissendorf und in der Adolph-Kolping-Str. beendet -Bauhof: Streugerät und Kehrmaschine geliefert -Radweg/Brücken: Material geliefert und eine Brücke bereits montiert -Feuerwehrhaus: Metallbauarbeiten erledigt 	

		<p>-Friedhof: Hauptweg fertiggestellt, Rückbau der Fundamente, Grabeinfassungen, Stufen und Treppen in Arbeit, Tor bei Schule instandgesetzt, Tor und restl. Arbeiten in 2021</p> <p>-Erddeponie: Baugrunduntersuchung durchgeführt, Erdarbeiten noch im Dezember geplant</p> <p>-Bad Großbissendorf: Druckprüfung und Kamera-Befahrung durchgeführt, Aufgrabungen evtl. noch in 2020</p> <p>-Kanalsanierung Markstetten: Ausschreibung ist erfolgt, Vergabe in Januarsitzung geplant</p> <p>-Baugebiet "Bruckbaueracker": Rückschnitt der Hecken und Vermessung erfolgt</p> <p>-COL. Murtha: Antrittsbesuch am 30.11.2020 im Rathaus</p> <p>-Spielplätze: Angebote für Ersatzteile und Ersatz-Geräte eingeholt-Bestellung erfolgt demnächst, um im Frühjahr wieder intakte Plätze vorweisen zu können</p> <p>Weihnachtsgruß des Bürgermeisters</p>	
--	--	--	--

gez. Lang
Schriftführerin

gez. Christian Graf
1. Bürgermeister